

Kratzen - III

(39:38; Vinyl, CD, Digital;
Eigenveröffentlichung,
17.01.2025)

Ich könnte mich ja kratzen, aber es juckt mich nicht. Das nächste Problem – Kratzen kommen aus Köln und nicht aus Düsseldorf. Womit wieder die Grundsatzdiskussion losgetreten werden wird: Alt oder Kölsch? Dann geht es weiter – „Ist Geld allein schon ein Verbrechen, und wann wird der Konsum zur Tat...?“ Auf „III“, dem – richtig – dritten Album des Trios vom Rhein, tun sich Fragen auf. Oder gleich ganze Abgründe. Stoisch geht es dann auch gleich bei besagtem ‚Reichtum‘ zur Sache.

Was klingt, wie der ‚Trans Europa Express‘ auf der Überholspur und Kraftwerk mit Gitarren, ist die lässigste Versuchung, seit dem Versuch, Joy Division auf Deutsch zu interpretieren. Maschinenbeats mit Wave- und Fuzz-Gitarren – *Melanie Graf*, *Stefanie Staub* und *Thomas Mersch* haben die Nische, die fremdartig und doch so vertraut ist, gefunden, in der es sich prima musizieren lässt.

Ganze zwölf (!) Songs enthält „III“ dann, Songs, bei welchen das Trio sich in den Gesang hineinteilt und die mit Titeln wie ‚Immer‘, ‚Echo‘, ‚Hitze‘ oder ‚Gedanken‘ auch für klare Worte sorgen. Minimal is the new max! Bis hin zum hypnotisch pluckernden ‚Du‘...

Bewertung: 11/15 Punkten (CA 11, FF 11)

Besetzung:

Melanie Graf



Stefanie Staub

Thomas Mersch

Surftipps zu Kratzen:

Homepage

Facebook

Bandcamp

Instagram

Spotify

YouTube

Soundcloud

Abbildungen: Kratzen